FORTSCHRITTSBERICHT (COMMUNICATION ON PROGRESS - COP)

GRUNDVORLAGE

Berichtszeitraum Ihres Fortschrittsberichts (COP)

Vom: 01.01.2019 Bis: 31.12.2019

1. ERKLÄRUNG ZUR KONTINUIERLICHEN UNTERSTÜTZUNG DURCH DEN CHIEF EXECUTIVE OFFICER (EIGENTÜMER ODER PRÄSIDENT BEI KLEINEN UNTERNEHMEN)

Bitte benutzen Sie das nachstehende Feld, um die vom Chief Executive Ihres Unternehmens unterzeichnete Erklärung zur kontinuierlichen Unterstützung einzufügen

OSK OLIVER SCHROTT KOMMUNIKATION

Secretary-General
United Nations
New York, NY 10017
USA

Erklärung zur fortgesetzten Unterstützung der Global Compact Grundsätze

17. Dezember 2019

Oliver Schrott Kommunikation GmbH ist seit 2014 Mitglied des UN Global Compact, der weltweit größten und wichtigsten Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung. Es ist uns auch in Zukunft wichtig, ein Teil dieses Netzwerks zu sein, denn wir möchten unsere Aktivitäten weiterhin an der Vision des UN Global Compact ausrichten: eine nachhaltige Weltwirtschaft durch Wahrung der Menschenrechte, angemessene Arbeitsnormen, Umwelt- und Klimaschutz sowie Korruptionsprävention in der Wirtschaft.

Michael Kemme
Geschäftsführer bei Oliver Schrott Kommunikation GmbH

Oliver Schrott Kommunikation GmbH // An den Dominikanern 11-27 // 50668 Köln // Deutschland // T +49 221 3390-0 // F +49 221 3390-111
osk@osk.de // Geschäftsführer: Oliver Schrott, Michael Kemme, Marc Wolter // Sitz der Gesellschaft: Köln, HRB 23831 // Deutsche Bank AG
IBAN: DE27 3007 0024 0381 6358 00, BIC (SWIFT): DEUTDEDBOLE // Commerzbank AG, IBAN: DE25 3704 0044 0126 9794 00, BIC (SWIFT): COBADEFFXXX
www.osk.de

2. BESCHREIBUNG DER MASSNAHMEN

Menschenrechte

Bitte benutzen Sie das nachstehende Feld, um die **Maßnahmen** zu beschreiben, die Ihr Unternehmen im Bereich der Menschenrechte ergriffen hat. Beispiele sind unter anderem:

- Alle Mitarbeiter werden jährlich über die Grundsätze der Arbeitssicherheit unterwiesen, u.a. um Unfälle zu vermeiden und das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu fördern.
- Wir achten auf die Einhaltung der Pausen- und Ruhezeiten.
- Während der Arbeitszeit werden allen Mitarbeitern heiße Getränke und Mineralwasser kostenlos zur Verfügung gestellt.

Arbeitsnormen

Bitte benutzen Sie das nachstehende Feld, um **Maßnahmen** zu beschreiben, die Ihr Unternehmen im Bereich Arbeitsnormen ergriffen hat. Beispiele sind unter anderem:

- Die Mindestlohnstandards werden eingehalten.
- Die wichtigsten aushangpflichtigen Gesetze, wie z. B. Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, Gleichbehandlung, Beschäftigung, Arbeitszeit sind für alle Mitarbeiter jederzeit zugänglich ausgelegt.
- Unsere Arbeitsräume werden regelmäßig durch unsere Fachkraft für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin geprüft.

Umweltschutz

Bitte benutzen Sie das nachstehende Feld, um **Maßnahmen** zu beschreiben, die Ihr Unternehmen im Bereich Umweltschutz ergriffen hat. Beispiele sind unter anderem:

- 514.350 Personenkilometer wurden mit der Bahn CO2 neutral gereist.
- Mineralwasser für Mitarbeiter: Umstellung von 0,5 L PET Plastikflaschen auf 1 L Glaspfandflaschen
- Am Standort Stuttgart ist ein Elektrofahrzeug als Dienstwagen im Einsatz.

Korruptionsbekämpfung

Bitte benutzen Sie das nachstehende Feld, um **Maßnahmen** zu beschreiben, die Ihr Unternehmen zur Bekämpfung von Korruption ergriffen hat. Beispiele sind unter anderem:

- Im firmeneigenen Intranet werden die Mitarbeiter darauf hingewiesen, dass die Arbeitsweise am Deutschen Kommunikationskodex auszurichten ist.
- Im Arbeitsvertrag werden die Mitarbeiter darauf hingewiesen, dass sie von Geschäftspartnern und Kunden keine Geschenke oder Vergünstigungen (versteckt oder offen) annehmen dürfen, ohne dies mit der Geschäftsleitung abgesprochen haben, Verstöße hiergegen müssen der GF sofort mitgeteilt werden.

3. MESSUNG DER ERGEBNISSE

Bitte geben Sie im nachstehenden Feld die wichtigsten Kennziffern an, um die **Ergebnisse zu messen**. Beispiele sind unter anderem:

- Die Quote der Berufskrankheiten lag bei 0%.
- 53 % der Mitarbeiter sind weiblich, 47% männlich.
- Die Quote der Berufsunfälle beträgt 0%.
- 92,72 % der Dienstreisen mit der Bahn waren CO2 frei.